



Seminar

# Investigative Recherchen im Lokalen und Regionalen

**3.12. - 4.12.2018** 3.12. von 10 Uhr bis 17.30 Uhr 4.12. von 9 Uhr bis 17 Uhr

**Dozent: Pascal Hesse**

freier Journalist & Publizist, Essen [www.recherchekollektiv.de](http://www.recherchekollektiv.de)

Absolvent des ‚Journalisten-Zentrums Haus Busch‘, arbeitet seit über zehn Jahren als freier Journalist & Publizist überwiegend im Lokalen und Regionalen. Zu seinen Kunden zählten bislang u.a. die Titel der FUNKE Mediengruppe (WAZ / NRZ), das Magazin FOCUS, die Wochenzeitung DIE ZEIT sowie das INFORMER Magazine. Schwerpunkt seiner Arbeit ist die Berichterstattung über Themen aus Politik und Wirtschaft im Ruhrgebiet und in NRW. Dabei arbeitet er immer wieder investigativ. Sein bislang größter Coup: Er hat die Lebensläufe der Abgeordneten Petra Hinz aufgedeckt. In der Folge dieser Recherche legte die Sozialdemokratin ihr Mandat im Deutschen Bundestag sowie alle öffentlichen Ämter nieder. Infos: [www.recherchekollektiv.de](http://www.recherchekollektiv.de)

## Seminarbeschreibung

„Ich google mal eben.“ So heißt es leider viel zu oft, wenn es um notwendige Recherchearbeit geht. Doch wer im Lokalen und Regionalen zuhause ist, mag nicht ständig über den immer gleich anmutenden schnöden Alltag berichten – Jahrespressekonferenzen und Terminjournalismus hin oder her. Das alles muss natürlich sein, es gehört zum Job dazu, wie das Salz in die Suppe, ist aber oftmals nicht wirklich lohnend und erfüllend – weder für die Autoren, noch für das Medium, in dem publiziert wird. Besonderen Ehrgeiz an die eigene journalistische Arbeit weckt selten die Pflicht, dafür aber umso mehr die Kür. Und die ist oftmals nur einen Steinwurf weit entfernt. Das Seminar „Investigative Recherchen im Lokalen und Regionalen“ thematisiert verschiedene Herangehensweisen an die kleinen und großen Sensationen vor der eigenen Haustüre. Es zeigt Hilfsmittel auf, mit denen sich Journalisten und Blogger guten Geschichten im Lokalen annähern können – ohne womöglich schon am Anfang ihrer Recherche abgespeist zu werden. Wie plane ich eine gute investigative Story, wie gehe ich an sie heran, wann stelle ich welche Fragen – und vor allem wem? Welche Sekundärquellen kann ich nutzen? Als Beispiele werden erfolgreiche Recherchen aus dem lokalen Leben veranschaulicht dargestellt – eigene Recherchen des Referenten, wie die Lebensläufe der früheren SPD-Bundestagsabgeordneten Petra Hinz, die vom Abitur über das Jurastudium, ihre Examina und den Beruf als Juristin alles frei erfunden hat. Bis hin zu sehr erfolgreichen und gelungenen Recherchen anderer Kolleginnen und Kollegen aus der Region. Misserfolge und deren Gründe werden ebenfalls thematisiert. Denn nicht immer steht am Ende einer investigativen Recherche auch eine gute Story. So wirft das Objekt der journalistischen Begierde schon mal den Akten-schredder an, wenn es aufgeschreckt oder ertappt wird. Doch soweit wollen wir es nicht kommen lassen. Rechercheideen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Verfeinern sind im Seminar ebenso willkommen. Bitte Laptop mitbringen.

## Schwerpunkte des Seminars:

- Grundlagen für investigative Recherchen im Lokalen
- Rechtliche Rahmenbedingungen und Fragestellungen
- Umgang mit Primär- und Sekundärquellen
- Recherchieren mithilfe von öffentlichen Registern
- Recherchieren mithilfe von Auskunftsteilen
- Recherchieren in den Sozialen Medien
- Rechte und Möglichkeiten von Informationsfreiheitsgesetzen
- Informanten- und Quellenschutz – wie weit kann ich gehen?
- Die neue DSGVO: Grenzen der Recherche?
- Von Kollegen für Kollegen: Rechercheideen für den Alltag

**Zielgruppe:** Das Seminar richtet sich an lokale Blogger, freie Journalisten, Online-Journalisten und Redakteure.

**Methoden:** Vortrag und Diskussion, Fallbeispiele, Handout für die Blogger-Praxis.

21.9. von 10 Uhr bis 17.30 Uhr

Bitte Laptop mitbringen.

22.9. von 9 Uhr bis 17 Uhr

**Gebühren: 80 €**

**Mitglieder DJV und dju in ver.di: 70 €**

**Verpflegungspauschale: 20 € für zwei Tage**

Maximale Teilnehmerzahl: 12

3.12. - 4.12.2018

## Preise, Zielgruppe und Anmeldung

Der Workshop kostet 80 Euro, für Mitglieder des DJV und dju in ver.di 70 Euro. Plus eine Verpflegungspauschale für das Mittagmenü und Pausenkaffee/-tee von 20 Euro für 2 Tage.

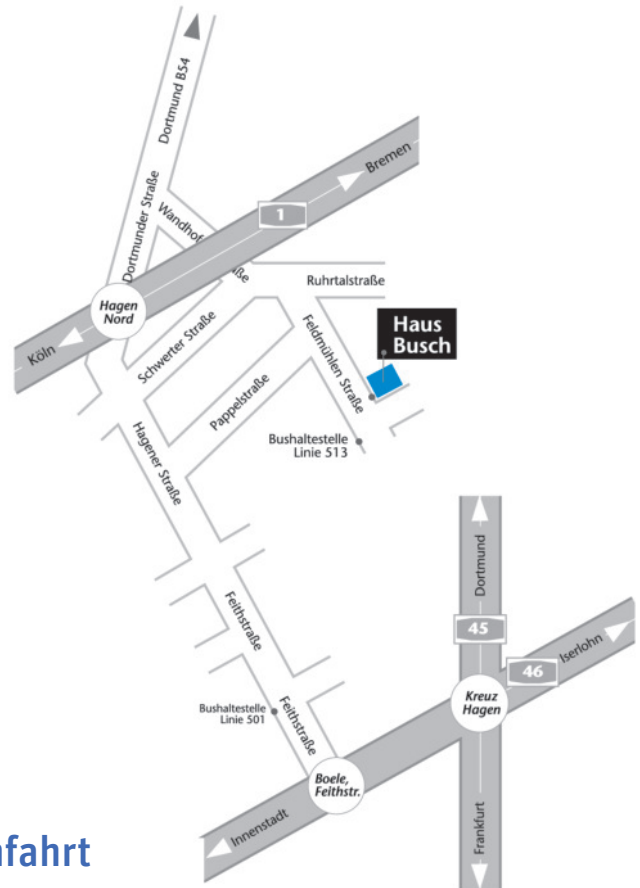
Die Zielgruppe dieser praxisorientierten Seminare sind alle Journalistinnen und Journalisten aus NRW. Vor allem angesprochen sind Freie Journalisten, jedoch auch angestellte Mitarbeiter von Onlinemedien, cross-medialen Angeboten oder Blogs mit regelmäßigem Aktualisierungsrhythmus und Schwerpunkten in der regionalen und lokalen Berichterstattung.

Teilnehmen kann nur, wer seinen Arbeits- oder Wohnort in Nordrhein-Westfalen hat.

Die Zahl der Teilnehmer pro Seminar ist auf maximal 12 Teilnehmer beschränkt. Nach Anmeldung und vor Beginn des Seminars erhalten Sie eine Rechnung. Erst nach Überweisung der Seminargebühr gilt die Anmeldung als verbindlich akzeptiert. Eine Warteliste wird geführt, um bis zuletzt die Möglichkeit des Nachrückens auf doch noch freiwerdende Plätze offen zu halten.

Anmeldungen unter [www.hausbusch.de](http://www.hausbusch.de)

Dieses Weiterbildungsseminar wird gefördert von der LfM in enger Zusammenarbeit mit ihrer Stiftung Vor Ort NRW.



## Anfahrt

### über A1:

Abfahrt Hagen Nord, Richtung Dortmund (Dortmunder Str.), erste Straße (Wandhofener Str.) rechts, nach ca. 800 m dritte Ampel rechts dem Schild »Journalisten-Zentrum« folgen.

### über A45:

Anfahrt Kreuz Hagen, Richtung Zentrum (A46), Ausfahrt Boele/Feithstraße, rechts abbiegen (Feithstraße), hinter der Aral-Tankstelle rechts in die Pappelstraße, dem Schild »Journalisten-Zentrum« folgen.

### Mit der Bahn:

ab Hauptbahnhof Hagen mit der Buslinie 524 (Richtung Industriestr.) bis Haltestelle »Haus Busch« (Fahrzeit: ca. 28 Minuten).

## Kontaktdaten:

Journalisten-Zentrum Haus Busch

Leitung: Thomas Müller

Haus Busch 1 · 58099 Hagen

[www.hausbusch.de](http://www.hausbusch.de)

Telefon: 02331-365600 · Fax: 02331-365699

E-Mail: [info@hausbusch.de](mailto:info@hausbusch.de)

Träger: Verein für Zukunfts-Qualifikation e.V.  
Michael Brocker (Vorsitzender)